

Revision: 04

Freigabe: 22.02.2023

Technisches Merkblatt

EGGER Schichtstoffe Gegenzug



EGGER Schichtstoffe Gegenzug werden für die Rückseitenbeschichtung von Schichtstoffverbundelementen genutzt. Sie ermöglichen einen symmetrischen, spannungsfreien Aufbau.

Verfügbarkeit

Das Schichtstoffangebot der **EGGER Kollektion Dekorativ** beinhaltet unterschiedliche Schichtstoffqualitäten in der Nenndicke 0,80 mm. Die Schichtstoffe werden zur Herstellung von Schichtstoffverbundplatten, basierend auf Span-, MDF oder alternative Trägerplatten, genutzt. Ergänzend sind für die rückseitige Beschichtung EGGER Schichtstoffe Gegenzug mit der Bezeichnung **GZW** (Gegenzug Weiß) in den nachfolgenden Ausführungen erhältlich:

Gegenzug Weiß
Gegenzug Weiß XL
Struktur: SM Semi Matt
Struktur: ST37 Feelwood Rift
Gegenzug Weiß (Rolle)
Struktur: SM Semi Matt
Nenndicke: 0,80 mm
Nenndicke: 0,60 mm

Schichtstoffe GZW (XL) in der Nenndicke 0,80 mm sind gemäß des landesspezifischen Angebotes ab Lager und Stückzahl eins verfügbar.

Lagerung / Verarbeitung

Lagerung

Für die Lagerung von Schichtstoff Gegenzug gelten die üblichen Regeln: In geschlossenen und trockenen Räumen, vor Nässe geschützt, in der Originalverpackung, auf Palette bei normalen klimatischen Verhältnissen lagern.

Sofern die Schichtstoffzuschnitte nach Öffnen der Originalverpackung nicht direkt verarbeitet werden, d.h. eine Restmenge wieder eingelagert wird, sind die Schichtstoffe vollflächig mit einer Platte abzudecken. Durch die Abdeckplatte wird die Planlage des Schichtstoffes sichergestellt.

Verarbeitung

Generell ist bei der Herstellung von Schichtstoffverbundelementen auf einen Spannungsausgleich durch geeignete Schichtstoffe zu achten. Zum Einsatz kommt dekorgleicher Schichtstoffe oder weißer, neutraler Schichtstoff Gegenzug, abhängig der Trägerplattendicke und Anwendung (Rückseite nicht sichtbar).

Speziell bei dünnen Trägerplatten ≤ 16 mm garantieren dekorgleiche und somit identische Schichtstoffe auf Vorder- und Rückseite einen perfekten Spannungsausgleich. Man spricht in diesem Zusammenhang auch von einem symmetrischen Aufbau des Verbundelementes.





MEHR AUS HOLZ.



Revision: 04

Freigabe: 22.02.2023

Ein unsymmetrischer Aufbau, sprich unterschiedliche Schichtstoffdicken auf Vorder- und Rückseite, verursacht im Allgemeinen einen Verzug des Elementes bzw. eine schlechte Planlage.

Neben dem verwendeten Gegenzug kann die Planlage durch weitere Kriterien beeinflusst werden:

- Trägerplattentyp (Span-, MDF, Sperrholzplatte etc.)
- Trägerplattendicke
- Holzfeuchte

- Leimauftragsmenge
- Bauteilgröße
- Presstemperatur

Die Trägerplattendicke und der Trägerplattentyp sind wesentliche Kriterien und im Allgemeinen gilt, je dicker die Platte umso unkritischer die Planlage. Maßgeblichen Einfluss auf die Planlage hat auch die Presstemperatur. Die Herstellung bei Raumtemperatur (ca. 20 °C), sprich eine Kaltverpressung, ist zu bevorzugen, da sie zu einer spannungsfreien Schichtstoffverbundplatte führt. Durch eine Temperaturerhöhung kann die Presszeit verkürzt werden. Diese Warmverpressung erhöht das Risiko von Spannungen. Daher ist auf ein sachgerechtes Handling und Auskühlen der Verbundplatten zu achten.

Häufige Ursachen für den Verzug von Schichtstoffverbundelementen sind:

- sehr dünne Trägerplatten
- große Abmessung der Schichtstoffverbundplatte
- fehlende Versteifung oder Befestigung der Verbundplatte
- unterschiedliche Schichtstoffherstellrichtung auf Vorder- und Rückseite. Die Herstellrichtung ist am Schliff auf der Schichtstoffrückseite zu erkennen.

Einen Schichtstoff Gegenzug in gleicher Nenndicke zu verwenden ist grundsätzlich richtig. Es wird jedoch empfohlen, die Auswahl eines geeigneten Schichtstoff Gegenzugs vor der Elementherstellung durch Vorversuche zu überprüfen. Die Herstellung von unsymmetrischen Verbundelementen liegt in der Verantwortung des Verarbeiters.

Lieferform

EGGER Schichtstoffe Gegenzug können abhängig von den Schichtstoffdicken als Rolle oder Zuschnitt geliefert werden. Unsere auftragsbezogenen Lieferoptionen im Überblick:

Optionen EGGER Schichtstoffe Gegenzug	
≥ 0,40 mm bis 1,20 mm	
≥ 0,40 mm bis 0,60 mm	
1.310 mm	
auf Anfrage	
5.600 mm	
800 mm	
200 und 400 m	
150 mm	
260 m²	
Weiß (GZW), Braun (GZB)	
SM Semi Matt	







Revision: 04

Freigabe: 22.02.2023

Pflege- und Reinigungsempfehlung

EGGER Schichtstoffe Gegenzug bedürfen wegen ihrer widerstandsfähigen und hygienischen, dichten Oberfläche keiner besonderen Pflege. Die Oberfläche ist im Allgemeinen leicht zu reinigen. Zu beachten ist, dass zur Reinigung keine Sanitärreiniger oder Reinigungsmittel mit scheuernden Bestandteilen verwendet werden, da solche Reiniger zu Glanzgradänderungen und Kratzern führen.

Detailinformationen entnehmen Sie bitte dem technischen Merkblatt "Reinigungs- und Gebrauchsempfehlung für EGGER Produktoberflächen".

Begleitende Dokumente / Produktinformationen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den nachfolgend aufgeführten Dokumenten:

- Verarbeitungshinweise "EGGER Schichtstoffe"
- Technisches Merkblatt "Chemikalienbeständigkeit EGGER Schichtstoffe"
- Technisches Merkblatt "Reinigungs- und Gebrauchsempfehlung für EGGER Produktoberflächen"

Vorläufigkeitsvermerk:

Dieses technische Merkblatt wurde nach bestem Wissen mit und besonderer Sorgfalt erstellt. Die Angaben beruhen auf Praxiserfahrungen sowie eigenen Versuchen und entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Sie dienen als Information und beinhalten keine Zusicherung von Produkteigenschaften oder Eignung für bestimmte Verwendungszwecke. Für Druckfehler, Normfehler und Irrtümer kann keine Gewähr übernommen werden. Zudem können aus der kontinuierlichen Weiterentwicklung von EGGER Schichtstoffe Gegenzug sowie aus Änderungen an Normen sowie Dokumenten des öffentlichen Rechtes technische Änderungen resultieren. Daher kann der Inhalt dieses technischen Merkblatts weder als Gebrauchsanweisung noch als rechtsverbindliche Grundlage dienen. Es gelten grundsätzlich unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.



